

LANDRATSAMT

Zentrale Steuerung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Janina Dinkelaker
Zimmer A 209
Tel. 07051 160 - 645
Fax 07051 795 - 645
Janina.Dinkelaker@kreis-calw.de

10.05.2021

Innovative batterieelektrische Fahrzeuge für die Hermann-Hesse-Bahn

Verbandsversammlung des Zweckverbands Hermann-Hesse-Bahn fasst Beschluss über die Fahrzeuge der Hermann-Hesse-Bahn.

Mit batterieelektrischen Fahrzeugen sollen lokal emissionsfreie Fahrzeuge zum Einsatz kommen.

Im Zusammenhang mit dem Stufenkonzept zur Hermann-Hesse-Bahn hat der Zweckverband intensive Gespräche mit dem Land über die zukünftigen Fahrzeuge geführt. Ziel war es, den Einsatz lokal emissionsfreier Fahrzeuge zu ermöglichen. Hier wurde nun eine gemeinsame Lösung gefunden, welche die Verbandsversammlung am 10.05.2021 einstimmig beschlossen hat.

Zukünftig werden auf der Hermann-Hesse-Bahn lokal emissionsfreie Fahrzeuge vom Typ Siemens Mireo Plus B zum Einsatz kommen. Die Fahrzeuge werden über die Landesanstalt Schienenfahrzeuge Baden-Württemberg (SFBW) beschafft.

„Wir hatten schon immer den Anspruch, auf der Hermann-Hesse-Bahn lokal emissionsfreien Verkehr anbieten zu können. Durch Synergien mit der Ortenau-S-Bahn kann uns dies sogar ohne Übergangstechnologie bereits zum Betriebsbeginn gelingen. Die Verbandsversammlung hat einen - hinsichtlich des Klimaschutzes - weitblickenden Beschluss gefasst“, kommentiert der Verbandsvorsitzende Landrat Helmut Riegger das Abstimmungsergebnis.

Die elektrischen Triebzüge mit jeweils 120 Sitzplätzen können dank ihres Batteriehybridantriebs auf Strecken mit und ohne Oberleitung fahren.

„Die Fahrzeuge können für rund 80 Kilometer aus der Batterie gespeist werden. Die Aufladung erfolgt im Abschnitt zwischen Weil der Stadt und Renningen aus der Oberleitung. Den

Abschnitt Weil der Stadt – Calw schaffen wir dann hin und zurück komplett mittels Akkuleistung. Außerdem werden wir in Calw eine Lademöglichkeit für den Fall der Nachtabstellung vorsehen“, verdeutlicht der Geschäftsführer des Zweckverbands, Michael Stierle, die technischen Hintergründe.

Der Betrieb der Hermann-Hesse-Bahn soll in den bestehenden Verkehrsvertrag des Landes mit der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG (SWEG) aufgenommen werden. Die SWEG setzt zukünftig im Netz der Ortenau-S-Bahn ebenfalls batterieelektrische Mireo Plus B ein. Damit ist auch die Wartung der Fahrzeuge für die Hermann-Hesse-Bahn sichergestellt.

„Das Land unterstützt uns hier - wie im gesamten Projekt Hermann-Hesse-Bahn - sehr gut“, betont Riegger. „Eine Insellösung für die Hermann-Hesse-Bahn wäre wirtschaftlich sicherlich nicht der zielführende Weg gewesen.“

Die ursprüngliche Idee, Fahrzeuge mit Brennstoffzellenantrieb auf der Hermann-Hesse-Bahn einzusetzen, wurde verworfen. Die dafür notwendige Infrastruktur, nur für die Hermann-Hesse-Bahn, wäre mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden gewesen.

Man habe sich stets am Land orientiert, das für die Ortenau-S-Bahn zunächst auch mit Brennstoffzellenfahrzeugen geplant hatte, erfuhren die Mitglieder der Verbandsversammlung. Nach einer technologieoffenen Ausschreibung kommen nun aber die batterieelektrischen Fahrzeuge zum Einsatz.



Bildunterschrift: Die zweiteiligen batterieelektrischen Fahrzeuge vom Typ Siemens Mireo Plus B werden künftig auf der reaktivierten Hermann-Hesse-Bahn zum Einsatz kommen.

Bildquelle: Siemens Mobility.